

HEREIN SPAZIERT

IMMOBILIEN
WOHNEN
HANDWERK





ENERGETISCHE SANIERUNG

FÜR IHR ZUHAUSE MIT ZUKUNFT

Seit über 50 Jahren stehen wir für makellose und nachhaltige Qualität rund um die Gebäudehülle Ihrer Liegenschaft. Als Fassaden-Gesamtanbieter realisieren wir für Sie Aussendämmungen, Rissanierungen, Verputzarbeiten, Malerarbeiten, und Fachwerksanierungen – alles aus einer Hand. Mit Standorten in Sirnach, Ellikon und Neftenbach begleiten wir Sie gerne persönlich und kompetent.

» Gerade jetzt lohnt sich eine nachhaltige Sanierung besonders.

Unser Team ist auf Fassadensanierungen spezialisiert – deshalb wissen wir: Die Gebäudehülle entscheidet wesentlich über Energieverbrauch, Wohnkomfort und Werterhalt Ihrer Liegenschaft. Eine moderne Fassadensanierung reduziert Wärmeverluste, verbessert das Raumklima und lässt ein Haus auch optisch wieder aufleben.

Nachhaltigkeit gewinnt zunehmend an Bedeutung und Renovationsarbeiten sind nur noch kurze Zeit abzugsberechtigt. Wer den Wert seiner Liegenschaft langfristig sichern und gleichzeitig von steuerlichen Abzügen profitieren möchte, sollte deshalb jetzt handeln.

Wir begleiten unsere Kundinnen und Kunden von der persönlichen Beratung über die Planung bis zur sauberen Umsetzung. Alles wird sorgfältig koordiniert, damit Sie das Resultat nachhaltig begeistern wird.

So können Sie sich entspannt zurücklehnen, während wir uns um jedes Detail kümmern. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen Ihre Fassade fit für die Zukunft zu machen.



Die Geschäftsinhaber Sandro Festini, Claudio Privitera und Cheyenne Kurz



kurz ag alles unter einem dach.

Fassaden-Renovationen

seit
1974

Kurz Renovations AG
Uesslingerstrasse 30
8548 Ellikon/Thur
kurz-ag.ch
Sirnach | Neftenbach



Impressum

Auflage: 66'610 Exemplare

Herausgeberverlag:

Wiler Nachrichten

Swiss Regiomedial AG

Hubstrasse 66 | 9500 Wil

Tel. 071 913 47 41 | redaktion@wiler-nachrichten.ch

Die Wiler Nachrichten sind Sponsor der regio wil



Geschäftsleiter: Marcello Tassone

Redaktionsleiter: Lui Eigenmann

Verkauf: Sonja Schäli, Marianne Wild,
Chantal Hug, Nicole Künzler

Redaktion Hereinspaziert: Guido Scherpenhuyzen,
Lui Eigenmann, Wiesy Imhof

Satz: Melanie Domeisen

Inserate: Wiler Nachrichten | Tel. 071 913 47 22



INSPIRATION

Liebe Leserinnen und Leser

Hereinspaziert – und herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe rund ums Bauen, Wohnen und Gestalten!

Diese Beilage öffnet Türen: zu spannenden Projekten, engagierten Menschen und Ideen, die aus Häusern echte Lebensräume machen.

Hinter jedem Umbau, jeder Werkstatt und jedem Entwurf steckt Leidenschaft. Es sind Schreiner, Planer, Installateure und Architekten aus unserer Region, die mit Können und Herzblut dafür sorgen, dass aus Vorstellungen konkrete Wirklichkeit wird. Sie prägen unser Ortsbild, schaffen Qualität und geben Impulse für modernes, nachhaltiges Wohnen.

Gerade heute, wo sich Ansprüche und Möglichkeiten rasant verändern, lohnt sich der Blick auf diese Menschen und ihre Arbeit. Sie verbinden Tradition mit Innovation, denken Lösungen ganzheitlich und begleiten ihre Kundschaft oft über Jahre hinweg. Genau diese Geschichten möchten wir sichtbar machen – ehrlich, nahbar und inspirierend.

Vielleicht entdecken Sie beim Lesen neue Ideen für Ihr eigenes Zuhause. Vielleicht begegnen Sie einem Betrieb, der genau das umsetzt, was Sie schon lange planen. Oder Sie lassen sich einfach treiben und inspirieren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken – und sagen: Hereinspaziert!

Guido Scherpenhuyzen
und Ihr Hereinspaziert-Team

Regionale Unternehmen im Fokus:

a+i Architekten, Wil
acrevis Bank AG, Wil
ADOMO AG, Wil
Bürge AG, Schwarzenbach
Blättler Holzbau GmbH, Affeltrangen
ENGEL & VÖLKERS Ostschweiz
Ed. Keller AG, Kirchberg
Einrichtungshaus GAMMA AG, Wil
H. Lenz AG, Niederuzwil
Hans Eisenring Küchenbau AG, Sirnach + Matzingen
hquadrat architektur gmbh, Wil
Kurz Renovations AG, Sirnach
M&M Heizungssanierung AG, Wil
Metall-Deco Waldmann, Zuzwil
Mosimann Immobilien Treuhand AG, Wil
Sanitas Trösch AG, Wil
St.Galler Kantonalbank, Wil
Thurcom, Wil
Wehrli Metallbau AG, Bronschhofen
Windows Schwarz GmbH, Bissegg

ARCHITEKTUR IM DIALOG

ICH GESTALTE ARCHITEKTUR, DIE SICH GUT ANFÜHLT

Seit knapp einem Jahr arbeite ich an meiner neuen Adresse im blauen Haus an der Glärnischstrasse im Herzen von Wil. Hier entstehen Ideen, die sich behutsam in gewachsene Strukturen einfügen und zugleich eine eigenständige architektonische Sprache entwickeln.

Ich durfte das blaue Haus als besonders spannendes Projekt gleich selber realisieren. Eingebettet in eine Umgebung mit prägenden Jugendstilhäusern bestand die Herausforderung darin, ein modernes Gebäude zu entwerfen, das

sich respektvoll einfügt und dennoch eine eigene Identität zeigt. Die enge Zusammenarbeit mit dem Ortsbildschutz war intensiv und fordernd. Gerade dieser Dialog hat das Projekt geprägt und geschärft – das Ergebnis überzeugt heute durch seine Selbstverständlichkeit im gewachsenen Kontext.

Mich fasziniert Architektur, in der sich Auftraggeber wiederfinden. Räume, die ihre Persönlichkeit widerspiegeln und sich gleichzeitig harmonisch in die Umgebung einfügen. Genau daraus entsteht Qualität, die Bestand hat.

Ich freue mich auf einen ersten Austausch mit Ihnen.



» Architektur entsteht im Dialog mit Mensch und Ort.
Heiner Gabele, dipl. Architekt ETH



Glärnischstrasse 12
9500 Wil
Tel 071 911 41 51
info@hquadrat.ch
www.hquadrat.ch



ELEKTRO HAUSHALTSGERÄTE ADOMO



Weil wir **HAUSHALTSGERÄTE** lieben.

St. Gallerstr. 47
9500 Wil

071 988 68 80
adomo.ch



kompetent · schnell · persönlich

- Verkauf Haushaltsgeräte
- Beratung bei Ihnen Zuhause
- Reparaturen Haushaltsgeräte
- Ausstellung in Wil



Das ADOMO-Team freut sich, Sie zu bedienen.



Die A+I Architekten + Ingenieure HTL GmbH ist ein seit 30 Jahren tätiges Architektur- und Totalunternehmen mit Sitz in Wil. Wir entwickeln, planen und realisieren moderne Wohn- und Gewerbebauten. Was vor 30 Jahren in einem Kellerbüro eines Mehrfamilienhauses begann, hat sich zu einem erfolgreichen Unternehmen mit eigenem Geschäftshaus an der St.Gallerstrasse 72b in 9500 Wil entwickelt.

Weitere Informationen finden Sie unter: a-i-architekten.ch



Aktuelle Verkaufsobjekte:

«Zum Frohsinn» in Anetswil, Baubeginn Juni 2026



Im schön gelegenen Anetswil entsteht an ruhiger, sonniger und herrlich aussichtsreicher Lage die Wohnüberbauung « Zum Frohsinn». Realisiert werden insgesamt 23 Wohneinheiten aufgeteilt auf drei Wohnhäuser.

Die Wohnungen überzeugen mit funktionalen Grundrissen und hellem, modernem Wohndesign, welches auch nach eigenen Wünschen mitgestaltet werden kann. Zusammen mit den grosszügigen Aussenbereichen wird hoher Wohnkomfort geboten, ideal für naturnahes und modernes Wohnen. Dank einem guten Mix an 2.5-, 3.5- und 4.5-Zimmerwohnungen und einer 5.5-Zimmer-Dachwohnung bietet diese Überbauung viele Möglichkeiten für die unterschiedlichsten Raumsprüche.

Der Baustart erfolgt am 01.06.2026.

Verkaufspreise:

2.5 Zimmer-Wohnungen ab CHF	410'000.-
3.5 Zimmer-Wohnungen ab CHF	540'000.-
4.5 Zimmer-Wohnungen ab CHF	730'000.-
5.5 Zimmer-Dachwohnung	CHF 1'090'000.-

«Waldhus» in Jonschwil

Im beliebten Jonschwil an der Schachenstrasse 11 erwartet Sie das Wohnhaus «Waldhus».

Der Neubau vereint modernes Design mit stilvollem Wohnen und bietet attraktive 3.5 und 4.5- Zimmerwohnungen sowie eine exklusive 5.5 Zimmer- Attikawohnung mit rund 200 m² Dachterrasse.

Die ruhige, familienfreundliche Lage angrenzend an den Waldrand und der Blick ins Grüne sind neben dem hochwertigen Ausbaustandard das Highlight dieses Neubauprojektes. Die sieben Eigentumswohnungen bieten vielfältige Möglichkeiten individuelle Wohnansprüche umzusetzen um Räume für echte Lebensqualität zu schaffen.

Eine Anzahl Wohnungen sind bereits reserviert, 3.5- sowie 4.5 Zimmerwohnungen ab einem Preis von CHF 695'000.- sind noch verfügbar. Erfüllen auch Sie sich Ihren Traum vom Wohnen.



Aktuelles Mietobjekt:

«Kurwies» in Dussnang



Das elegante Wohnhaus «Kurwies» im Herzen von Dussnang ist ein Neubauprojekt mit 8 hochwertigen 4.5-Zimmer-Wohnungen, welche per 01.09.2026 für ihre neuen Mieter zur Verfügung stehen.

Der Neubau ist in eine naturnahe Umgebung eingebettet, perfekt zum Entspannen und für viele schöne Wohlmomente. Ideal für Familien oder Paare, die die ländliche Atmosphäre schätzen. Die Primarschule sowie der Kindergarten befinden sich nur wenige Gehminuten von der «Kurwies» entfernt.

Die grosszügigen Wohnungen mit zeitgemässen Grundrissen bieten Dank des hochwertigen Ausbaus maximalen Wohnkomfort in Eigentumsstandard. Die stilvoll gestalteten Nasszellen und modernen, funktionellen Einbauküchen, Eichenholzdielen und edle Plattenböden runden das elegante Gesamtbild ab.

Mietzinse netto ab CHF 2'120.-

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme

gauer immo gmbh

071 910 18 77

info@gauer-immo.ch



ZUHAUSE NEU ERLEBEN

JUBILÄUM BEI METALL DECO & M. E. INTERIOR DESIGN



Zehn Jahre Inspiration, Wohnräume und Stil – Metall Deco in Zuzwil feiert Jubiläum. Gleichzeitig blickt die M. E. Interior Design GmbH auf ihr erstes erfolgreiches Jahr zurück. Zwei starke Partner, die mit Leidenschaft und Kreativität Räume gestalten, in denen man sich sofort zuhause fühlt.

Wer den Showroom von Metall Deco betritt, taucht ein in eine Welt voller Ideen und Wohninspirationen. Auf über 350 Quadratmetern verschmelzen aktuelle Trends, zeitlose Eleganz und hochwertige Materialien zu einem harmonischen Gesamterlebnis. Jeder Winkel erzählt seine eigene Geschichte, jedes Möbelstück, jede Dekoration lädt zum Entdecken und Ausprobieren ein.





Das Sortiment beeindruckt durch Vielfalt und Qualität: Neben ausgewählten Möbeln und besonderen Accessoires finden Kundinnen und Kunden neu auch exklusive Tapeten und Vorhänge in Zusammenarbeit mit Sarambiente GmbH, die jedem Raum Charakter verleihen und für ein stimmiges Gesamtbild sorgen.

Hochwertige Marken wie Dôme Deco, Eichholtz, Vincent Sheppard, Musola, Gandía Blasco, Baobab, Richmond Interiors, Eskimo, Silk-ka, Domani und Carma garantieren zeitloses Design und höchste Qualität.

Doch bei MetallDeco geht es nicht nur um Produkte – es geht um Erlebnisse. Beim beliebten Night Shopping lässt es sich entspannt mit einem Glas Sekt durch die neuesten Kollektionen stöbern.

Zehn Jahre MetallDeco, ein Jahr M.E. Interior Design GmbH – dieses Jubiläum feiert nicht nur die Vergangenheit, sondern auch die Zukunft des Wohnens: Räume, die begeistern, inspirieren und ein echtes Zuhause-Gefühl schaffen. Ein

Besuch lohnt sich – für alle, die Wohnideen erleben und die eigenen vier Wände neu entdecken möchten.

Mit der Integration der M.E. Interior Design GmbH entstand ein ganzheitliches Konzept, das weit über klassische Einrichtung hinausgeht. Farben, Materialien, Licht und Raumgestaltung werden bewusst kombiniert, sodass Wohnräume Persönlichkeit ausstrahlen und ein einzigartiges Raumgefühl vermitteln.



Metall Deco
Industriestrasse 14
9524 Zuzwil
www.metall-deco.ch



IM GESPRÄCH MIT RENÉ ENGETSCHWILER, GESCHÄFTSFÜHRER DES BAUMEISTERVERBANDS KANTON ST.GALLEN.

DAS BAUGEWERBE IST EINE TRAGENDE SÄULE UNSERER WIRTSCHAFT

René Engetschwiler, Geschäftsführer des Baumeisterverbands des Kantons St.Gallen, spricht über die Bedeutung des Bau- und Handwerks im Kanton St.Gallen, den Fachkräftemangel, attraktive Ausbildungswege und warum die Branche mehr Anerkennung verdient.

René Engetschwiler, welche Rolle spielt das Bau- und Handwerk aktuell für die Wirtschaft im Kanton St.Gallen?

Mit einem Umsatz von ca. CHF 1.5 Mia. im Jahr 2025 im Hoch- und Tiefbau (ca. 4% des Wirtschaftsvolumens) kann man durchaus sagen, dass das Bauhauptgewerbe eine wesentliche Stütze in der Wirtschaft des Kantons St.Gallen darstellt. Der Bau ist ein Indikator für die gesamte Wirtschaft.

Das Handwerk wird oft als Rückgrat der Wirtschaft bezeichnet – wird seine gesellschaftliche Bedeutung Ihrer Meinung nach ausreichend anerkannt?

Leider nein! Keiner will sich mehr die Hände schmutzig machen und die Imagepflege ist auf dem Bau Dauerthema. Was es bedeuten wird, wenn man bei einer verstopften Leitung drei Wochen auf einen Handwerker warten muss, könnte sich zukunftsnahe zeigen.

Eine handwerkliche Ausbildung steht heute in Konkurrenz zu vielen anderen Bildungswegen. Wie attraktiv ist sie derzeit für junge Menschen?

Grundsätzlich ist eine Lehre im Bauhauptgewerbe (Hoch- und Tiefbau) sehr attraktiv. Der Verdienst ist überdurchschnittlich, die Weiterbildungsmöglichkeiten sehr vielfältig und mit dem flexiblen Altersrücktritt gehen die Bauarbeiter mit 60 Jahren in Rente.

Auf dem Lehrstellenmarkt zeigt sich ein gemischtes Bild: Gibt es genügend Lehrstellen – oder fehlt es vor allem an geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern?

Wir haben im Kanton St.Gallen rund 240 Lehrbetriebe, die Maurer, Strassenbauer, etc. ausbilden. Das Lehrstellenangebot steht, doch es bleiben, wie in anderen Branchen, Jahr für Jahr zahlreiche Lehrstellen unbesetzt.

Der Fachkräftemangel ist ein Dauerthema. Wie stark ist er im Baugewerbe aktuell spürbar – und welche Berufe sind besonders betroffen?

Die Babyboomer gehen jetzt in Rente und der Nachwuchs fehlt. 2014 starteten 150 Schüler eine Lehre im Bauhauptgewerbe, im Jahr 2024 noch 90. Wir haben deshalb vor allem ein Problem beim Baustellenkader und bei den qualifizierten Fachleuten.

Wird in der Branche zu oft über Fachkräftemangel geklagt, statt strukturelle Probleme wie Arbeitsbedingungen oder Löhne anzugehen?

Die Arbeitsbedingungen im Bauhauptgewerbe sind sehr gut: die höchsten Handwerker-Mindestlöhne, 40.5 h-Wochen, eine Woche Ferien mehr, mit 60 Jahren in Rente! Man sagt nicht umsonst, der Landesmantelvertrag (GAV) einer der attraktivsten beim Handwerk ist. Die Arbeit ist anspruchsvoll, aber die Bedingungen sind sehr gut. Was aus meiner Sicht nicht mehr zeitgemäss ist, sind die teils weiten Anreisen zu den Baustellen. Nur ist eben die Arbeit dort zu erledigen, wo sie anfällt.



Die Zukunft baut digital: Innovation, Nachhaltigkeit und neue Technologien verändern das Baugewerbe.



Nachwuchs auf dem Bau: Handwerkliche Berufe bieten attraktive Perspektiven, kämpfen aber mit fehlenden Lernenden.



René Engetschwiler, Geschäftsführer des Baumeisterverbands des Kantons St. Gallen.

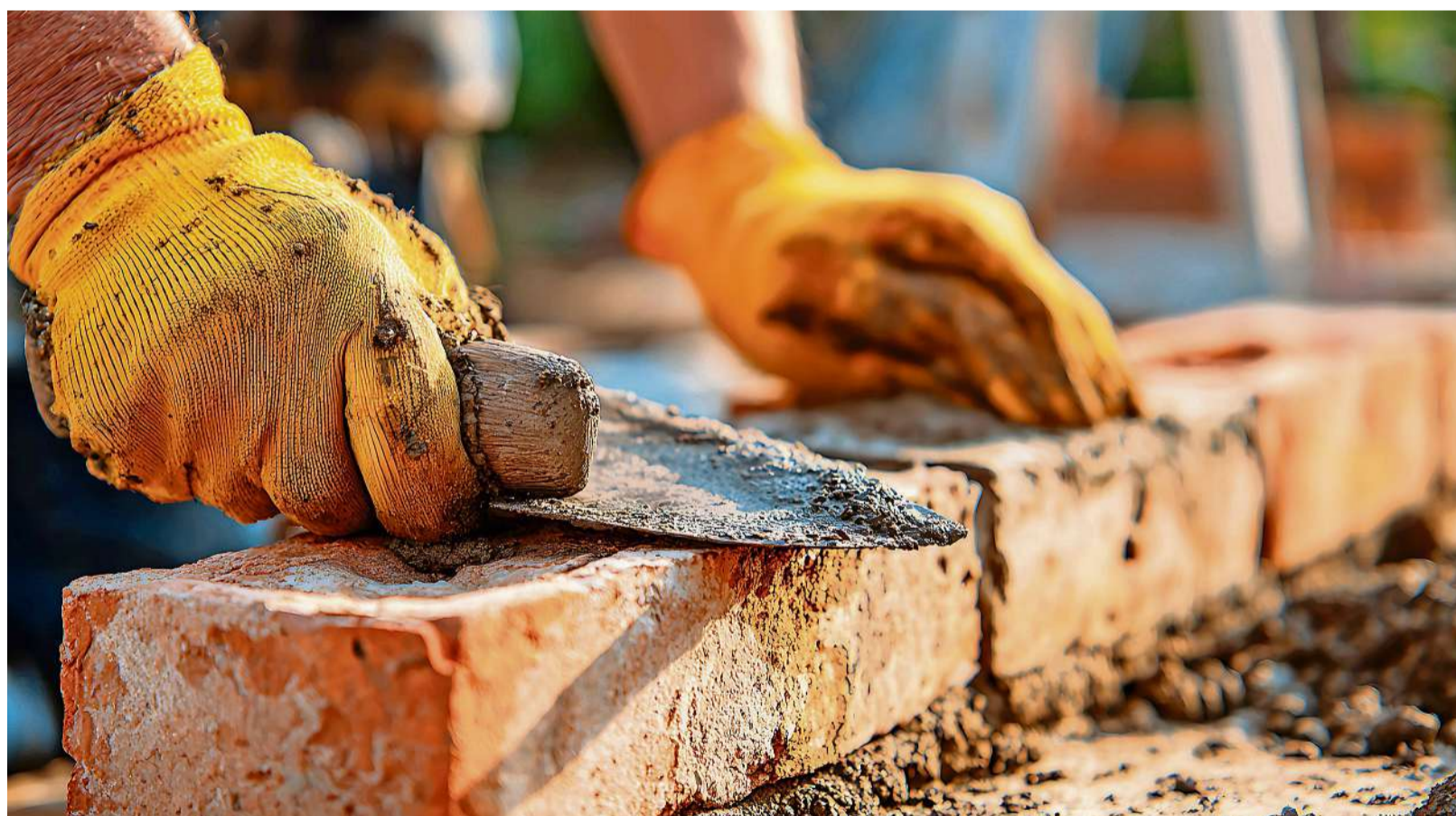


Steigende Materialkosten und zunehmende Bürokratie setzen viele Betriebe unter Druck. Wie erleben Sie die aktuelle Situation?

Ein Problem mit den steigenden Materialkosten steht an, wenn in den Werkverträgen die Teuerungsverrechnung ausbedungen wird. Dass hier der Unternehmer das Risiko tragen soll, ist nicht richtig. Ein grösseres Problem sind effektiv die Baubewilligungsverfahren, die aus verschiedenen Gründen viel zu lange dauern. Wir unterstützen die Bestrebungen der Politik, die willkürlichen Einsprachen einen Riegel schieben will.

Nachhaltigkeit ist im Baugewerbe längst ein zentrales Thema. Wie gross ist der Druck, klimafreundlicher zu arbeiten?

Die Nachhaltigkeit wird bereits in den Arbeitsausschreibungen zum Thema. Baumaschinen mit Elektromotoren, CO₂-armer Beton, Kreislaufwirtschaft, etc. Der Druck betrifft insbesondere den fehlende Deponieraum im Kanton und das mit sauberem Aushub weite Wege gefahren werden müssen. Hier stimmt die Ökologie nicht und auch hier sind die teils unbegründeten Einsprachen gegen Deponien ein Problem.



Der Beruf des Handwerkers wandelt sich. Welche Kompetenzen werden künftig besonders gefragt sein?

Der Handwerker ist auch zukünftig gefragt und er muss die Schnittstellen kennen und Dienstleister für die Kunden sein. Unsere Arbeit ist deutlich besser, als sie zum Teil verkauft wird. Wir gestalten den Lebensraum, in dem die Gesellschaft sich bewegt.

Künstliche Intelligenz hält in immer mehr Branchen Einzug – welche Rolle spielt sie heute bereits im Bau- und Handwerksbereich?

Der Einfluss ist eher an einem kleinen Ort und hier sehen wir auch die Chance, dass wegen KI Stellen in anderen Branchen wegrationalisiert werden und die Gesellschaft merkt, wie wichtig das Handwerk ist.

Wo liegen aus Ihrer Sicht die grössten Chancen durch Digitalisierung und KI?

Im Bauhauptgewerbe profitiert die Administration, die Vermessungstechnik und zum Teil auch die Robotik (Vorfabrikation und 3D-Druck) von der Digitalisierung. Mit KI wird hoffentlich der Zugang zu den Normenwerken vereinfacht.

Manche sehen in der KI eine Konkurrenz – andere eine Unterstützung. Wird das klassische Handwerk dadurch eher gestärkt oder verdrängt?

Wie bereits ausgeführt, sehen wir eher die Chance, dass der Stellenwert des Handwerkes durch KI gestärkt wird. Ein Badzimmerumbau wird auch zukünftig durch Handwerker ausgeführt.

Gerade kleinere Betriebe stehen vor grossen Investitionen: Besteht die Gefahr, dass sie bei der Digitalisierung abgehängt werden?

Die heutige Generation wächst mit der Digitalisierung auf und wird diese mit Sicherheit auch innovativ umsetzen, wo sinnvoll. An BIM (Building Information Modeling) sind die Baumeister interessiert, in der Ostschweiz ist BIM aber noch nicht richtig angekommen.

Was müsste passieren, damit mehr junge Menschen wieder stolz sagen: «Ich werde Handwerker»?

Die Entscheidungsträger, wie Eltern und Lehrer, müssen erkennen, welche Chancen das Handwerk eröffnet und dass mit dem Schweizer Bildungssystem ein Maurer EFZ auch die Möglichkeit hat, Architektur oder Ingenieurbau zu studieren.

OUTDOOR-LIVING BY GAMMA

SOMMERTRÄUME FÜR JEDEN TAG



Das neue Gartenmöbel-Traumland bei GAMMA macht sichtbar, wie eng Design, Material-Ehrlichkeit und Atmosphäre verbunden sind. CEO Sandro Zemunovic sagt: «Bei uns geht es nicht um schnelle Trends, sondern um bleibende Werte. Unsere Outdoor-Möbel sind gemacht für die genussvollen Momente im Leben. Entworfen von Kreativen und gefertigt in den führenden Manufakturen.»



Bei GAMMA werden Aussenräume zu persönlichen Lebensräumen.



Bei den Wiler Einrichtern ist jeder Lieblingsplatz draussen so durchdacht wie ein Wohnzimmer. Mit Lust auf Individualität und Expertise kreiert man Outdoor-Welten, die anders sind. So können auf Wunsch mit realitätsnahen 3D-Visualisierungen Design, Proportionen, Materialien, Licht und Anordnung im Vorfeld simuliert werden.

Hier sonnen sich die grossen Marken: Tribù, Royal Botania oder Kettal zeigen, wie schön Architektur und Natur harmonieren. Dedon, Minotti oder B&B Italia verkörpern den Rückzugsort deluxe. Fast oder Paola Lenti faszinieren mit mutigen Designs und Wow-Farben.

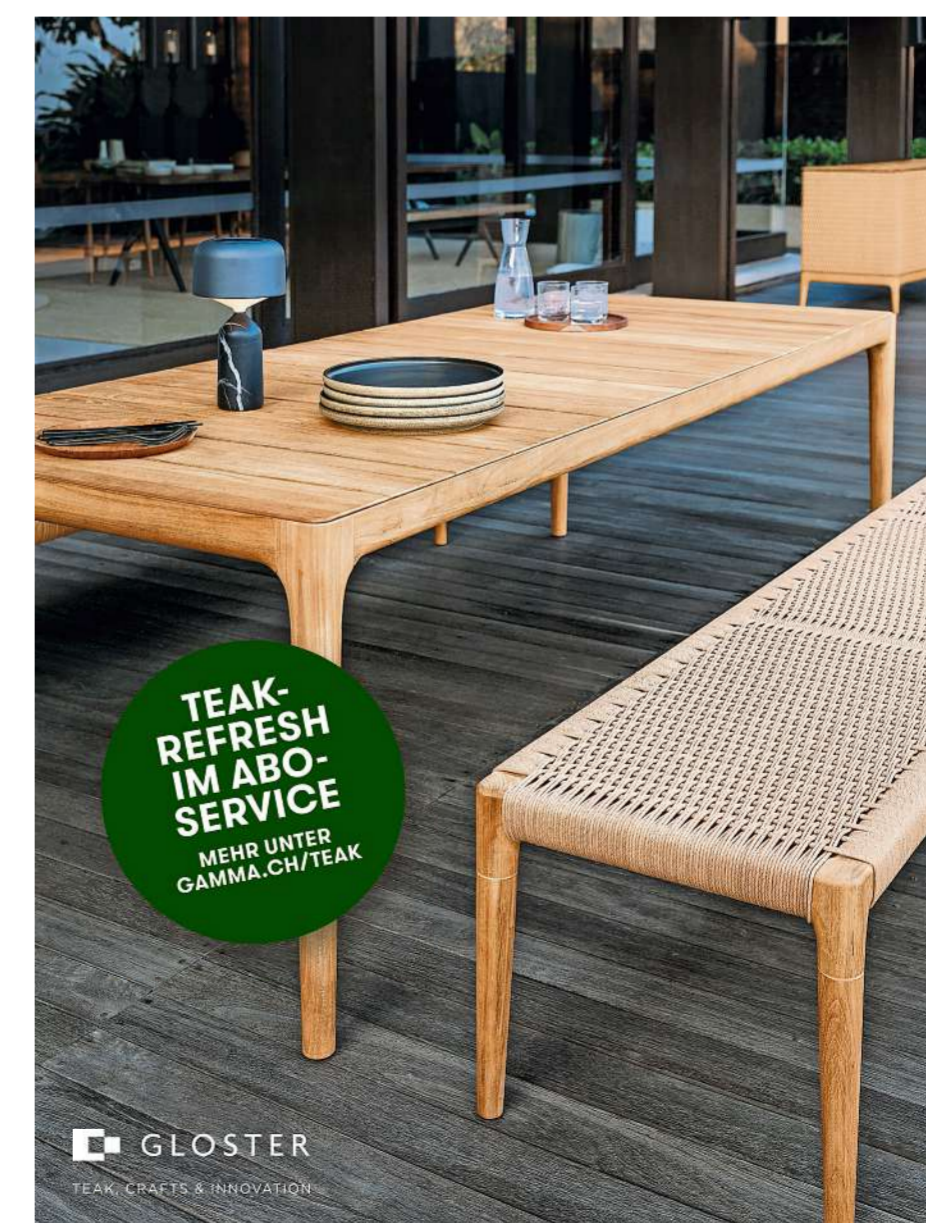


» Wer in Qualität investiert, investiert in ein gutes Leben. Bei uns erwartet Sie Wertarbeit.
Sandro Zemunovic, CEO



Ein weiterer Fokus liegt auf Teak. Die neue Gloster-Kollektion verdeutlicht beeindruckend, wie modern das zeitlose Material wirkt. «Teak war nie wirklich weg, aber wir sehen es heute mit mehr Bewusstsein für seine Natürlichkeit», sagt Kundenschreiner Angelo Arcuri. Sogar bei Outdoor-Küchen geht man neue Wege. Bei GAMMA werden sie als erweiterter Lebensraum für gemeinsames Grillen inszeniert.

Es wundert nicht, dass GAMMA Premium-Partner der weltbesten Marken ist. Sie alle setzen auf Expertise, Erfahrung und Beratung. Und genau das finden Sie im Wiler «Traumland Sommer».



TEAK-REFRESH IM ABO-SERVICE
MEHR UNTER GAMMA.CH/TEAK

GAMMA
PERSÖNLICHER WOHNEN

GAMMA AG
Einrichtungshaus
St. Gallerstrasse 45
9500 Wil
Tel. 071 914 88 88
gamma.ch



Internet, TV und Mobile
Einfach passend.



thurcom.ch

*Angebotsdetails unter www.thurcom.ch. Preise gültig im ersten Jahr.

thurcom
neo

Internet

bis 10 Gbit/s

ab 35^{90*}
Mt.

TV mit Replay
ohne Werbung

nur 21^{90*}
Mt.

Mobile

unlimitiert in der
ganzen Schweiz

ab 15^{90*}
Mt.

Internet. TV. Mobile.

thurcom



RAUMWIRKUNG VERSTEHEN

LICHT FORMT RÄUME – UND UNSER WOHLBEFINDEN

Licht beeinflusst, wie wir Räume erleben, denken und fühlen. Ruedi Hasler, Lichtspezialist bei der Ostschweizer Fluora Leuchten Lichtmanufaktur AG erklärt im Interview, warum gutes Lichtkonzept Architektur erst vollendet und weshalb unser Wohlbefinden oft unsichtbar gesteuert wird.



Herr Hasler, wie stark beeinflusst Licht unsere Psyche im Alltag?

Sehr stark – oft unbewusst. Licht steuert unseren Biorhythmus, unsere Konzentration und sogar unsere Emotionen. Helle, gleichmässige Beleuchtung wirkt aktivierend, während warmes, gedimmtes Licht beruhigt. Architektur kann noch so gut sein – ohne passendes Licht bleibt sie unvollständig.

Was macht ein gutes Lichtkonzept aus?

Es geht immer um das Zusammenspiel von Funktion, Atmosphäre und Orientierung. Räume müssen lesbar sein. Licht lenkt den Blick, schafft Zonen und gibt Sicherheit. Besonders wichtig ist, dass Licht nicht blendet, sondern angenehm wirkt und sich an den Menschen anpasst.

Können Sie ein konkretes Beispiel nennen?

Ein gutes Beispiel ist der Säntispark mit seinen ganz unterschiedlichen Anforderungen. Von der funktionalen Beleuchtung in Garderoben über klare, sichere Lichtführung in Duschen bis hin zu stimmungsvollen Szenarien in Badelandschaften oder ruhigen, gedimmten Lichtwelten in der Sauna – überall braucht es ein anderes Konzept. Genau diese Differenzierung macht den Ort für die Besucher angenehm und intuitiv erlebbar.

» Wer Licht versteht, gewinnt enorm an Lebensqualität.



Lichtspezialist Ruedi Hasler



Welche Rolle spielt Licht im privaten Wohnen?

Eine immer grössere. Menschen wünschen sich zuhause Rückzug, aber auch Inspiration. Mit Licht lassen sich Räume je nach Tageszeit verändern – vom konzentrierten Arbeiten bis zur entspannten Abendstimmung. Wer das versteht, gewinnt enorm an Lebensqualität.

Worauf sollten Bauherren besonders achten?

Frühzeitig planen. Licht wird oft zu spät gedacht. Dabei ist es ein zentrales Gestaltungselement – vergleichbar mit Materialien oder Raumaufteilung. Gute Lichtplanung beginnt nicht bei der Leuchte, sondern bei der Wirkung, die man erzielen möchte.

HEIZUNGSSANIERUNG MIT ZUKUNFT

WIR SANIEREN IHRE HEIZUNG GANZHEITLICH UND NACHHALTIG

Eine Heizungssanierung ist der Schlüssel zu mehr Komfort und Effizienz. Wir setzen auf moderne Heizsysteme, intelligente Wärmeverteilung und erneuerbare Energien – für nachhaltige Lösungen, die sich heute und morgen auszahlen.



Wir denken Heizungssanierungen ganzheitlich. Neben dem Ersatz veralteter Anlagen prüfen wir auch die Wärmeabgabe – etwa den Umbau auf eine Fussboden- oder Wandheizung. Diese sorgen für gleichmässige Wärme und spürbar mehr Wohnkomfort. Dabei setzen wir auf moderne Heizsysteme wie Wärmepumpen, Holz- und Pelletheizungen oder effiziente Gas- und Öllösungen mit modernster Brennwerttechnik. Ergänzend integrieren wir auf Wunsch Solarsysteme, die Wärme und Energie aus Sonnenkraft liefern und die Unabhängigkeit erhöhen.

So entsteht eine durchdachte Gesamtlösung – individuell geplant, effizient im Betrieb und nachhaltig für die Zukunft. Investitionen in energetische Sanierungen bleiben zudem bis Ende 2027 steuerlich abzugsfähig.

» Wir verbinden Heiztechnik, Komfort und Nachhaltigkeit.
Cyril Lenz, Inhaber



LENZ 
Solar- und Gebäudetechnik

H. Lenz AG
Hirzenstrasse 2
9244 Niederuzwil
Te. 071 955 70 20
www.lenz.ch



Der neue Stil für Ihr Bad

Sanitas Troesch AG | Simonstrasse 5 | 9016 St. Gallen
Tel. +41 71 282 55 42 | sanitastroesch.ch

Sanitas Troesch AG | St. Gallerstrasse 74 | 9500 Wil
Tel. +41 71 282 55 01 | sanitastroesch.ch

Bad. Küche. Leben.



 Kostenlosen
Beratungstermin
vereinbaren





WEIL WIR ES LIEBEN: BADEZIMMER, KÜCHEN UND NATURSTEINE

RÄUME VOLLER INSPIRATION

Als Familienunternehmen mit rund 300 Mitarbeitenden schaffen wir inspirierende Lebensräume – von der Küche über das Badezimmer bis hin zu hochwertigen Natursteinarbeiten für den Innen- und Aussenbereich. In unseren Ausstellungen laden wir Sie dazu ein, Materialien zu erleben, Ideen zu entdecken und gemeinsam neue Wohnträume zu entwickeln.



Steinarbeiten an der Bar des Casa Grande

Sie stehen im Mittelpunkt

Bei uns beginnt jedes Projekt mit einem Gefühl: Wie soll sich ein Raum anfühlen? Als Familienbetrieb mit langjähriger Erfahrung verbinden wir traditionelles Handwerk mit einem feinen Gespür für Gestaltung. Ob moderne Küchen, stilvolle Badezimmer oder individuelle Lösungen aus Naturstein – wir denken Räume ganzheitlich und mit Blick auf das grosse Ganze.

Träume erleben

Unsere Ausstellungen sind deshalb Orte, an denen Inspiration greifbar wird. Hier

können Materialien berührt, Kombinationen erlebt und Ideen in Ruhe weitergedacht werden. Genau dieser persönliche Austausch ist uns wichtig – denn jedes Zuhause ist so individuell wie die Menschen, die darin leben.

Besuchen Sie uns

Mit Begeisterung für nachhaltige Schönheit begleiten wir Sie von der ersten Idee bis zur perfekten Umsetzung. Wir hören zu, beraten ehrlich und schaffen Lösungen, die ein Leben lang Freude bereiten. Ein Besuch bei uns ist der erste Schritt zu Räumen, die wirklich zu Ihnen passen.



Hans Eisenring

hanseisenring.ch

Natursteinwerk Matzingen (TG)
Bad- und Natursteinausstellung
Steinwerkstrasse 1
9548 Matzingen
+41 52 766 27 66

Hauptsitz Sirnach (TG)
Küchenausstellung
Pumpenwerkstrasse 4
8370 Sirnach
+41 71 969 19 19



» Ihr Traum ist unsere Motivation!
Familie Eisenring



Von links nach rechts: Sabrina Vetter, Vanessa Eisenring, Esther Eisenring mit Familienhund Kaya, Hans Eisenring, Pascal Eisenring und Noemi Eisenring

HANDWERK IST GOLD WERT

DIE HANDWERKSRANDE FREUT SICH ÜBER VOLLE AUFTRAGSBÜCHER

Dass Handwerk «goldenen Boden» hat, gilt als alte Weisheit. Das Sprichwort, das handwerklichen Berufen eine stabile und krisensichere Existenzgrundlage attestiert, hat bis in die heutige Zeit nichts von seiner Bedeutung eingebüsst. Ganz im Gegenteil.

» Handwerksberufe bieten eine dauerhafte und solide Existenzgrundlage.



Die Geschicklichkeit erfahrener Handwerker lässt sich nicht so einfach durch technische Hilfsmittel, digitale Infrastruktur und künstliche Intelligenz ersetzen. Adobe Stock

Der absehbare Wegfall des Eigenmietwerts und damit verbunden der steuerlichen Abzugsmöglichkeiten des Gebäudeunterhalts hat einen regelrechten Boom in der Baubranche ausgelöst. Doch nicht erst im Zuge der veränderten steuerlichen Rahmenbedingungen suchen Handwerksbetriebe händelnd nach gut ausgebildeten Berufs-

leuten. Die Auftragslage gilt schon länger als ausgesprochen positiv und der Trend ist branchenübergreifend zu beobachten. Qualifizierte Berufsleute wie Sanitärinstallateure, Elektriker, Schreiner oder Spengler profitieren ebenso von attraktiven Stellenangeboten wie etwa Heizungs- oder Solarinstallateure. All jene Berufe, die

sowohl geschickte Hände als auch umfassende Erfahrung voraussetzen, dürfen sich aktuell wie auch in absehbarer Zukunft über eine grosse Auswahl an Stellenangeboten freuen. Was schon früher galt, gilt heute mehr denn je: Handwerksberufe bieten eine dauerhafte und solide Existenzgrundlage.

für drinnen und draussen

www.wehrlig.ch

wehrlig metallbau ag

Gebenlostrasse 12 9552 Bronschhofen
Telefon 071 22 808 22 www.wehrlig.ch

Eigenmietwert fällt – jetzt Fenster sanieren

Sichern Sie sich Ihre steuerlichen Abzüge.

WINDOWS SCHWARZ

Sunneggstrasse 14 8514 Bissegg
Tel. 071 917 10 36
fenster-windows.ch

Alles spricht für **Internorm**
Fenster – Haustüren

Mehr Infos bei Ihrem Internorm-Partner und unter internorm.ch

M

Friedtalweg 20 CH-9500 Wil Fon 071 913 70 80 Fax 071 913 70 88 info@mosima.ch www.mosima.ch

MOSIMANN IMMOBILIEN TREUHAND AG

Immobilienverkauf persönlich und kompetent

M

SVIT OSTSCHWEIZ



IMMOBILIEN

GEBÄUDESCHÄTZUNG: WARUM ONLINE-RECHNER OFT DANEBENLIEGEN

Wer wissen möchte, wie realistisch der Verkaufspreis einer Immobilie ist oder wie es um den Wert des Eigenheims steht, der nutzt dafür immer öfter Online-Rechner. Die zugrundeliegenden Berechnungsmethoden liefern jedoch selten verlässliche Zahlen. Rafael Eggenberger und Manfred Schubert vom Wiler Hauseigentümergeverband (HEV) beurteilen die Aussagekraft von Online-Rechnern.



Laut Manfred Schubert (l.) und Rafael Eggenberger vom HEV Wil basieren seriöse Immobilienbewertungen auf vielen Faktoren. Die Aussagekraft von Online-Rechnern beurteilen sie kritisch.

» Online-Rechner greifen meist nur auf Vergleichszahlen zurück.

Manfred Schubert

Die Preiskurve für Wohneigentum zeigt seit langem steil nach oben. Von einem regionalen Plus von rund 50 Prozent geht man beim Wiler HEV allein über die letzten zehn Jahre hinweg aus. Bei einer Schätzung fallen dementsprechend schon wenige Prozentpunkte stark ins Gewicht. Umso entscheidender ist die Seriosität einer Wertermittlung. «Eine realistische Immobilienschätzung setzt unbedingt einen Augenschein vor Ort voraus», betont Manfred Schubert. «Online-Rechner

greifen meist nur auf Vergleichszahlen zurück», weiss er als Immobilienschätzer mit über 20-jähriger Erfahrung. Rafael Eggenberger ergänzt, dass bei einer Schätzung entscheidend ist, zu welchem Zweck diese durchgeführt wird. «Der Steuerwert etwa weicht in der Regel wesentlich vom Marktwert ab», nennt er ein Beispiel. Diese Unterscheidung machen Online-Rechner nicht. Umso zentraler sei deshalb die Beurteilung durch einen Experten.



BÜRGE AG • 9536 Schwarzenbach SG
Telefon 071 923 03 13 • www.buergeag.ch

Besuchen Sie unsere grosse Holz- und Pelletofen-Ausstellung in Schwarzenbach

BÜRGE AG

Persönliche Beratung, präzise Fertigung und professionelle Montage

KELLER KIRCHBERG

Modern Art Geländer keller-kirchberg.ch

Hereinspaziert bei Ihrer Regionalbank in Wil

Pascal Lerch, Leiter Firmenkunden
Augusto Brigante, Leiter Niederlassung Wil
Reto Zaugg, Teamleiter Private Banking (v.l.n.r.)

Sie suchen die passende Lösung für Ihre Bankgeschäfte?
Gemeinsam erarbeiten wir eine massgeschneiderte Lösung für Ihre privaten und geschäftlichen Bedürfnisse.

acervis
Meine Bank fürs Leben

acervis Bank AG • Dufourstrasse 11 • Wil • Tel. 058 122 78 85 • acervis.ch

Wir heizen Ihnen ein!
Die M&M Heizungsanierung AG in Wil verbindet solides Handwerk mit moderner Energietechnik. Mit persönlicher Beratung, klarer Planung und sauberer Ausführung begleitet das Team Hausbesitzer Schritt für Schritt auf dem Weg zu einer nachhaltigen und zuverlässigen Wärmeversorgung.

Heizungsmeister Lukas Mannhart
Seit Jahren spezialisiert sich die M&M Heizungsanierung AG auf den Ersatz alter Öl- und Gasheizungen durch effiziente Wärmepumpen oder zeitgemässe Holzsysteme. Inhaber und Heizungsmeister Lukas Mannhart berät seine Kundschaft persönlich und unabhängig. Er hört zu, erklärt und sorgt dafür, dass jedes Gebäude als Ganzes betrachtet wird, von der Dämmung über mögliche Photovoltaik bis zu den langfristigen Plänen der Eigentümer. Die sorgfältige Planung, die Wahl qualitativ hochwertiger Komponenten und die präzise Installation schaffen Anlagen, die ruhig, sparsam und langlebig arbeiten. Gleichzeitig legt das Unternehmen Wert auf kurze Wege, transparente Kommunikation und einen respektvollen Umgang mit Kunden und ihren Häusern. Wer sich unverbindlich informieren möchte, kann auf Herr Mannhart zugehen um eine kostenlose Beratung inklusive Offerte zu erhalten.

M&M HEIZUNGSANIERUNG AG
Gallusstrasse 20
9500 Wil
Tel. 071 383 30 00
heizungsanierung-mm.ch

Blättler
Holz System Bau

Entwickeln.
Realisieren.
Vermarkten.

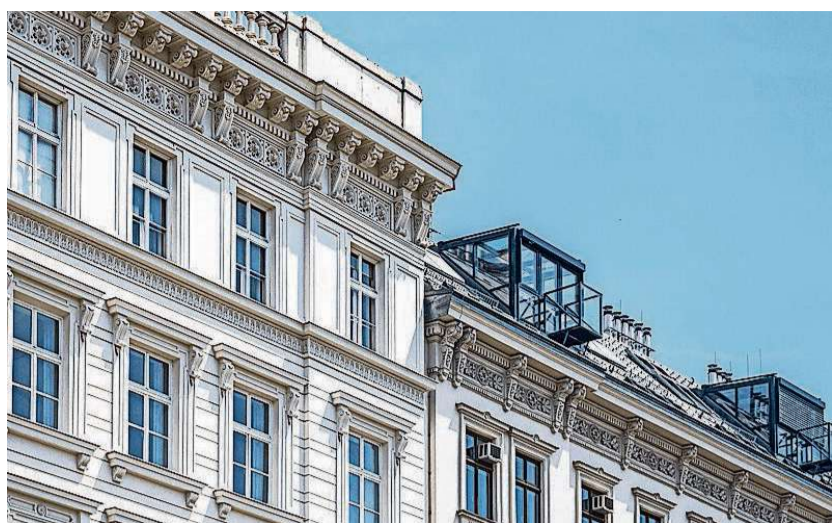
Ihr Werbepartner der Region

100% regionale Abdeckung in allen 27 Gemeinden.

Telefon 071 913 47 22 oder info@wiler-nachrichten.ch

wöchentlich **76.000** Leser

Wiler Nachrichten 50 JAHRE



WELTWEIT VERNETZT, REGIONAL VERANKERT

IMMOBILIENVERMITTLUNG MIT WEITBLICK

Immobilien sind mehr als nur Objekte. Sie sind Werte, Entscheidungen und oft auch Emotionen. Wer hier erfolgreich agiert, braucht mehr als Marktkenntnis. Es braucht ein feines Gespür für Menschen, Timing und Strategie. Genau hier setzt Engel & Völkers an und verbindet internationale Stärke mit regionaler Nähe auf eine Weise, die den Unterschied macht.



Engel & Völkers gehört zu den weltweit führenden Immobilienunternehmen und ist in der Schweiz eine führende Adresse für professionelle Immobilienvermittlung. In der Ostschweiz sind wir tief verwurzelt und stehen von Schaffhausen über den Thurgau bis nach St.Gallen für exzellente Marktkenntnis und persönliche Beratung. Unser Angebot reicht von der klassischen Eigentumswohnung bis hin zu exklusiven Premiumobjekten. Dabei verfolgen wir stets einen klaren Anspruch und bieten höchste Qualität, massgeschneiderte Lösungen sowie eine Betreuung, die keine Wünsche offenlässt.

Strukturierte Prozesse und eine präzise Marktanalyse bilden die Grundlage für erfolgreiche und bedürfnisorientierte Verkäufe. Ob diskret im ausgewählten Kreis oder über eine gezielte öffentliche Vermarktung entwickeln wir für jede Immobilie die passende Strategie. Als global vernetztes Unternehmen mit starker regionaler Präsenz verbinden wir internationale Reichweite mit lokaler Expertise und schaffen so die besten Voraussetzungen für nachhaltigen Verkaufserfolg und eine marktgerechte Wertrealisierung.



» Eine strategische Planung und fundierte Beratung sind unerlässlich.
Verwaltungsratspräsident Philipp Stucki



ENGEL & VÖLKERS

RESIDENTIAL & COMMERCIAL |
OSTSCHWEIZ
Lizenzpartner der
Engel & Völkers Wohnen
Schweiz AG
Zürcherstrasse 151
8500 Frauenfeld
T +41 52 511 38 50
[www.engelvoelkers.com/
frauenfeld](http://www.engelvoelkers.com/frauenfeld)





Andreas Hug
Der Berater Privatkunden
SGKB Wil und das Team
stehen Ihnen mit Rat und
Tat zur Seite.
wil@sgkb.ch
[sgkb.ch/wil](https://www.sgkb.ch/wil)
+41 71 913 61 30

«Ich träume von einem Eigenheim – was kann ich mir überhaupt leisten?»

In der Serie «Liebi KB, wie isch da eigentlich?» beantworten Mitarbeitende der St.Galler Kantonalbank Ihre häufigsten Alltagsfragen rund um Finanzen. Im aktuellen Beitrag geht es um die Frage, was Sie sich leisten können, wenn Sie von einem Eigenheim träumen.

Wer ein Haus oder eine Wohnung kauft, muss nicht den gesamten Kaufpreis aus der eigenen Tasche bezahlen. Erachtet die Bank den Kaufpreis als angemessen, können bis zu 80% des Liegenschaftspreises durch die Aufnahme eines Hypothekarkredits finanziert werden.

Eigenmittel: Wie viel müssen Sie einbringen?

Grundsätzlich müssen Sie mindestens 20% des Kaufpreises als Eigenmittel einbringen. Das heisst, dieses Geld müssen Sie beispielsweise aus Konto- und Sparguthaben, Bargeld, Wertchriften, Erbvorbezügen, Schenkungen oder auch Vorsorgeguthaben aus den Säulen 3a und 3b einsetzen. Für selbstbewohntes Wohneigentum dürfen Sie auch Guthaben aus der

2. Säule verwenden, wobei mindestens 10% des Kaufpreises aus einer anderen Eigenmittelquelle stammen müssen.

Wenn Sie also ein Eigenheim im Wert von 900000 Franken erwerben möchten, brauchen Sie mindestens 180000 Franken aus Eigenmitteln.

Tragbarkeit: Was darf die Finanzierung kosten?

Als Grundregel gilt, dass die jährlichen Wohnkosten für Hypothekarzinsen, Amortisation und Liegenschaftsunterhalt nicht mehr als ein Drittel des Bruttoverdienstes ausmachen sollten. Dies berechnen die Banken nicht mit dem effektiven Zinssatz, sondern meist mit 5% (kalkulatorischer Zinssatz). Damit soll

sichergestellt werden, dass die Hypothekarschuld auch bei steigenden Zinsen weiterhin tragbar ist. Die Hypothek muss innert 15 Jahren auf 2/3 des Liegenschaftswerts amortisiert werden. Der Unterhalt wird mit rund 0.70% des Kaufpreises kalkuliert.

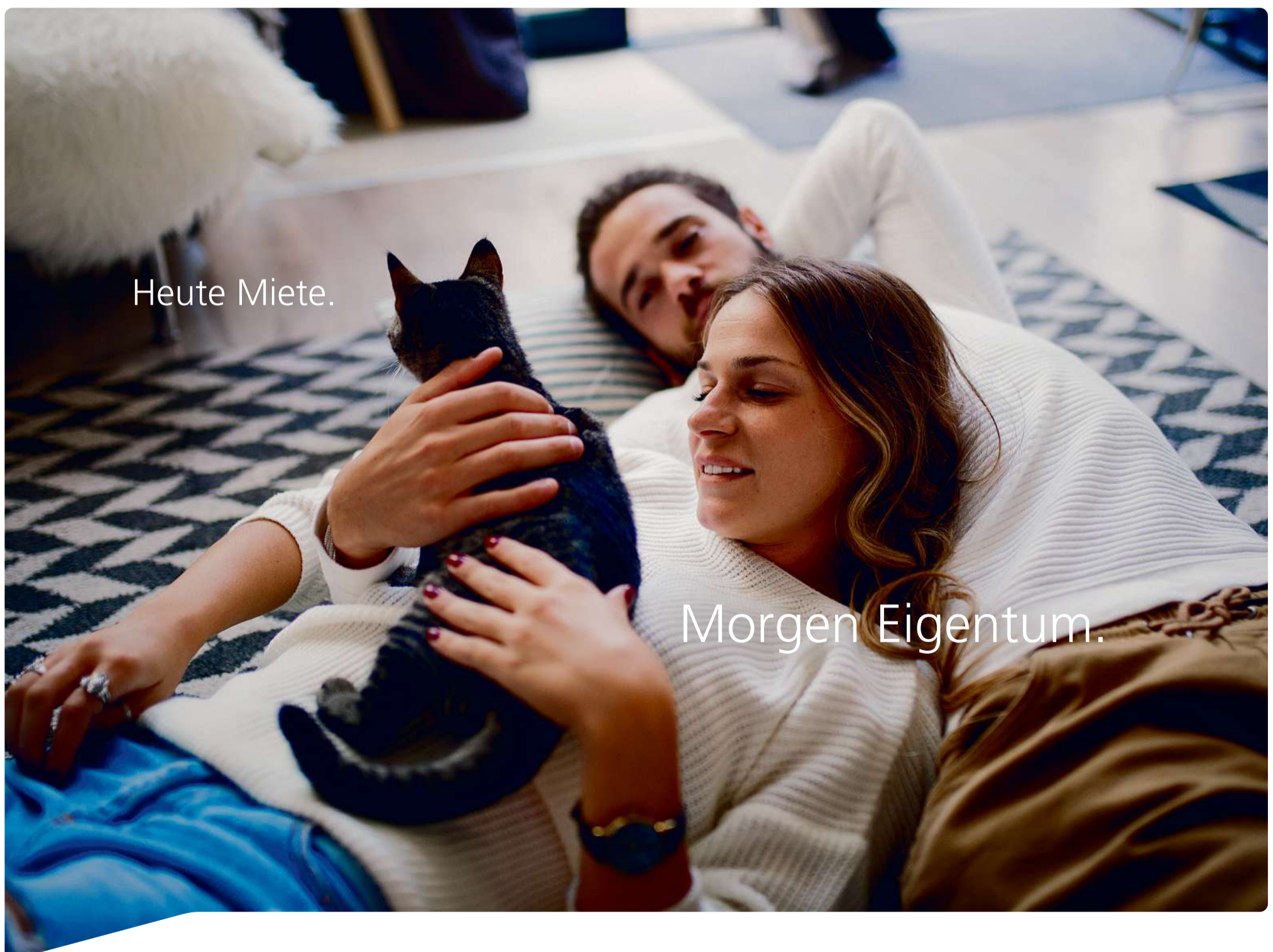
Wenn Sie also ein Eigenheim für 900000 Franken kaufen und eine Hypothek von 720000 Franken aufnehmen, ist mit einem Zinsaufwand von 36000 Franken sowie jährlichen Amortisationen in der Höhe von 8000 Franken und Unterhaltskosten von 6300 Franken zu rechnen. Ihr Bruttoeinkommen sollte demzufolge mindestens das Dreifache dieser Kosten betragen. In diesem Fall also rund 150000 Franken. In der Regel wird das Eigenheim von (Ehe-)Part-

nern gemeinsam erworben. Dann werden beide Einkommen zusammengezählt.

Ist Ihr Einkommen tiefer, können Sie diese Kosten durch zusätzlich eingebrachte Eigenmittel verringern.

Tipp

Es lohnt sich auf jeden Fall, Ihren individuellen Spielraum und Ihre Möglichkeiten mit Ihrer Bankberaterin oder Ihrem Bankberater zu besprechen.



Die erste Adresse, wenn es um die sichere Finanzierung Ihres Traumobjekts geht: [sgkb.ch/meinzuhaue](https://www.sgkb.ch/meinzuhaue)